

Hochgeehrter Herr!

Von monatelanger schwerer
Krankheit allmählich genesend,
bitte ich Sie, für die warmen
Worte in der mir vom Verlag
Knaackmann anlänglich meines
70. Geburtstages gewidmeten

Festschrift meinem herzlichsten
Dank entgegenzunehmen.

Mit hochachtungsvollen
Grüßen Ihr



Dr. Julius Ertl

Wien, im März 1930.